Pressemitteilung

Erkrath, 27.10.2026

zdi-MINTplus.NRW stärkt außerschulische MINT-Bildung im Rhein-Kreis Neuss

Ministerin Brandes übergibt Förderbescheid für Projekt „KI-TüftelLab.RKN“ im Rhein-Kreis Neuss

Gwendolyn Paul
zdi-Kommunikation
Telefon: 01520-9984705
paul@matrix-gruppe.de

Ina Brandes, Kultur- und Wissenschaftsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW), hat im zdi-Schüler:innenlabor TüftelLab Rhein-Kreis Neuss den Bewilligungsbescheid für das Verbundprojekt „KI-TüftelLab.RKN“ an die Verbundpartner:innen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH und Junge Tüftler gGmbH übergeben. Das Projekt soll Kindern und Jugendlichen neue Zugänge zu Zukunftstechnologien eröffnen und sie für die Chancen und Herausforderungen Künstlicher Intelligenz sensibilisieren.

Mit dem „KI-TüftelLab.RKN“ entsteht im Rahmen des Förderprogramms zdi-MINTplus.NRW ein neues Bildungsangebot, das digitale Kompetenzen stärkt und junge Menschen für Zukunftstechnologien begeistert. Das Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert.

Kultur- und Wissenschaftsministerin Ina Brandes: **„Die Ausbildung junger Menschen zu qualifizierten Fachkräften ist DIE entscheidende Zukunftsfrage, ob wir unseren Wohlstand und unsere soziale Sicherheit werden halten und mehren können. Denn die großen Herausforderungen etwa des Klimawandels und der nachhaltigen Energieversorgung werden wir nur meistern, wenn wir jungen Menschen Lust auf MINT machen. Ich danke den vielen engagierten und erfahrenen Fachleute in unseren zdi-Laboren, denen das ganz hervorragend gelingt. Und die Schülerinnen und Schüler kann ich nur ermutigen, jede Gelegenheit zu nutzen, Neues in Naturwissenschaften und Technik zu entdecken. Mit diesem Wissen werdet ihr beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben!“**

KI-Kompetenzen für junge Menschen stärken

Das Verbundprojekt „KI-TüftelLab.RKN – Künstliche Intelligenz entdecken,

verstehen, anwenden“ ermöglicht neue außerschulische Lernangebote für Jugendliche ab der Sekundarstufe I. Das Projekt vermittelt praxisnah Kompetenzen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz und richtet sich auch an Mädchen, Förderschüler:innen sowie Jugendliche mit bislang eingeschränktem Zugang zu MINT-Angeboten.

Die Gesamtausgaben des Projekts beläuft sich auf fast 382.000 Euro, davon sind gut 191.000 Euro Förderung.

Erkrath, 27.10.2026

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 01520-9984705

paul@matrix-gruppe.de

Einblicke in die praktische MINT-Bildung

Im Anschluss an die Bescheidübergabe informierte sich NRW-Wissenschaftsministerin Ina Brandes über die Arbeit des TüftelLabs und besuchte den zdi-Herbstferienkurs „Sticker, Schlüsselanhänger & mehr selbst gestalten!“. Die teilnehmenden Schüler:innen entwickeln dabei eigene Designprodukte und lernen den Umgang mit digitalen Gestaltungswerkzeugen sowie modernen Fertigungstechnologien wie Lasercutter und Schneideplotter kennen.

zdi-MINTplus.NRW

Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ist ein Förderinstrument der Europäischen Union. Ziel ist es, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung in den europäischen Regionen zu stärken. In NRW werden mit den Mitteln unter anderem Projekte gefördert, die neue Bildungsangebote schaffen und Zukunftskompetenzen vermitteln.

Durch den 2026 gestarteten Projektaufruf im Rahmen des Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) unter dem Titel „zdi-MINTplus.NRW” werden Beiträge gefördert, die – in Zusammenarbeit von KMU, Hochschulen und wirtschafts- und hochschulnahen Organisationen – aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in MINT-Angebote für Schüler:innen übertragen oder die bestehende Landschaft außerschulischer Lernorte in Nordrhein-Westfalen weiter ausbauen.

Weitere Informationen zum Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE): **https://www.efre.nrw/**

Über zdi.NRW:

zdi.NRW steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 5.700 Partnerschaften mit Akteur:innen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Schule, Politik und Gesellschaft europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Flächendeckend gibt es zdi-Angebote in allen Kreisen und kreisfreien Städten in NRW. Über 2.000 Schulen in NRW machen mit – das sind rund 20 % der Grundschulen und 65 % der weiterführenden Schulen in NRW. In über 20 Jahren hat zdi.NRW über 4,5 Millionen junge Menschen erreicht. Über 100 zdi-Schüler:innenlabore bieten Kindern und Jugendlichen Räume, um MINT zu erleben, ihrer Begeisterung für MINT nachzugehen und sich über MINT-Ausbildungs- und Studiengänge zu informieren. Die Kurse und Angebote von zdi.NRW tragen auch zum Transfer aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den Hochschulen heraus bei. Koordiniert wird zdi.NRW vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Landesweite Partner:innen sind unter anderem die Ministerien für Schule und Bildung und für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit.

Weitere Informationen: **https://zdi.nrw/** und **https://mint-community.de**

Erkrath, 27.10.2026

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 01520-9984705

paul@matrix-gruppe.de